

Information

Friedhof „Am Wehl“

inkl. Übersichtsplan



Foto: M. Vogt

Der Friedhof „Am Wehl“ mit seinem wunderschönen Waldambiente ist der größte Friedhof der Stadt Hameln.

Lassen Sie sich zu einem Spaziergang einladen.

Entdecken Sie den Friedhof mit seinem außergewöhnlichen Waldcharakter.



Stadt Hameln
Fachbereich 5
Umwelt und Technische Dienste
Abt. Betriebshof und Friedhöfe
Rathausplatz 1
31785 Hameln
Tel.: 05151/202-1327 oder -1836

Wichtige Infos:

Öffnungszeiten

Der Friedhof ist täglich wie folgt geöffnet:
Während der Sommerzeit von 6:00 bis 21:00 Uhr
sowie während der Winterzeit von 6:00 bis 20:00 Uhr

Das Tor zum Befahren der Wege wird
Mo.-Do. um 15:30 Uhr u. Fr. um 14:15 Uhr geschlossen!

Öffnungszeiten des Friedhofbüros

Montag - Freitag von 10:00 – 12:00 Uhr
Auskunft erteilt Herr Mitschke
Tel.: 05151/23017
Fax : 05151/940068

Befahren des Friedhofs

Das Befahren des Friedhofs mit einem PKW, ist nur mit Genehmigung der Friedhofsverwaltung zu best. Zeiten (Di. u. Do. von 7:00 – 15:00 Uhr) möglich.
Motorräder, Fahrräder sind davon ausgeschlossen!



Das Betreten des Friedhofs geschieht grundsätzlich auf eigene Gefahr!
Kein Winterdienst außerhalb der Arbeitszeit!

Hunde

Hunde sind auf dem Friedhof nicht erlaubt.
Ausgenommen sind Führungshunde für Blinde.

Toiletten

Toiletten finden Sie am Haupteingang im Verwaltungsgebäude und in der Abteilung „M“ des Friedhofs.



Feld der Sternenkinder

Foto: M. Vogt



Foto: M. Vogt

Allgemeines:

Mit seinen ca. 31 Hektar ist der Friedhof „Am Wehl“ der größte Friedhof der Stadt Hameln. Das wunderschöne Waldambiente und die hübsch bepflanzten Gräber laden zu einem gemütlichen Rundgang ein. Des Weiteren sind auf dem Friedhof historische Grabfelder zu finden.

Der Friedhof „Am Wehl“ ist heute die letzte Ruhestätte von mehr als 1.800 Kriegstoten aus beiden Weltkriegen, die auf mehreren Gräberfeldern beigesetzt worden sind:

- ☞ russische, serbische u. belgische Soldaten aus dem Ersten Weltkrieg,
- ☞ ausländische Opfer des Zweiten Weltkrieges, fast alle Zwangsarbeiter aus dem Osten,
- ☞ Insassen des Zuchthauses Hameln, unter Ihnen zahlreiche Ausländer,
- ☞ im Zweiten Weltkrieg getötete deutsche Soldaten,
- ☞ zivile Opfer der Luftangriffe auf Hameln.

Darüber hinaus wurden vor einigen Jahren ein islamisches Grabfeld und ein Grabfeld für jüdische Bestattungen angelegt.

Seit dem Jahr 2005 finden halbjährig Bestattungen der sogenannten „Sternenkinder“ auf dem Friedhof „Am Wehl“ statt.

Der Friedhof ist heutzutage weit mehr, als nur Bestattungsfläche für Verstorbene und Ort des Gedenkens. Er ist wichtiges Kulturgut und erzählt durch die Ruhestätten bekannter Familien und Persönlichkeiten ein Stück Stadtgeschichte. Gleichzeitig ist er als „grüne Oase“ Rückzugsort und Treffpunkt für die Menschen und auf Grund seiner Pflanzenvielfalt und dem Wechsel zwischen Offenlandschaft und waldähnlichen Strukturen für viele Tiere geeigneter Lebensraum. Hierzu zählen u. a. auch Fledermäuse. Auf dem Friedhof „Am Wehl“ sind folgende Fledermausarten nachgewiesen: Großer Abendsegler, Zwergfledermaus, Bartfledermaus, Breitflügel-Fledermaus, Bechsteinfledermaus und Braunes Langohr. Mittels Anbringung von Fledermauskästen bemüht sich die Friedhofsverwaltung darum, den Lebensraum der Fledermäuse auf dem Friedhof weiter zu verbessern.

Infos zu den angebotenen Grabarten:

Wahlgrabstätten

für Erd- und Urnenbestattungen. Lage der Grabstätte wird im Benehmen mit dem Erwerber bestimmt. Diese Grabstätten können nach Ablauf der Nutzungszeit bzw. Ruhezeit verlängert werden. Gestaltung und Pflege der Grabstätte erfolgen durch den Erwerber der Grabstätte.

Reihengrabstätten:

für Erd-, Urnen- und Kinderbestattungen. Hier ist grundsätzlich nur eine Bestattung auf der Grabstätte möglich. Die abgelaufenen Grabstätten können nicht verlängert werden. Gestaltung und Pflege der Grabstätte erfolgen auch hier durch die Angehörigen des Verstorbenen.

Rasenreihengrabstätten:

für Erd- und Urnenbestattungen. Es besteht die Möglichkeit, ein Grabmal in Form einer liegenden Platte aufzulegen. Grundsätzlich ist auf der Grabstätte nur eine Bestattung möglich. Die Grabstätten sind mit Rasen eingesät. Die Rasenpflege erfolgt durch die Stadt Hameln. Bei anonymen Grabstätten ist kein Grabmal zulässig. Anonyme Urnenbeisetzungen finden ohne Angehörige statt. Eine Ablage von Blumenschmuck ist nur an den zentralen Plätzen und nicht auf der Grabstätte selbst möglich.

Urnengemeinschaftsgrabstätten

Urnengräber für 2 Urnen. Anlage u. Pflege der Grabstätten erfolgt ausschließlich durch die Friedhofsgärtnerei der Stadt Hameln und ist für 20 Jahre im Kaufpreis enthalten. Eine Ablage von Blumenschmuck ist nur an den zentralen Plätzen und nicht auf der Grabstätte selbst möglich. Das Auflegen einer liegenden Platte als Grabmal ist zulässig.

Urnenbaumgrabstätten:

für Urnenbestattungen. Die Grabstätten sind um einen Baum herum angeordnet. Gestaltung und Pflege der Anlage erfolgt ausschließlich durch die Stadt Hameln. Eine Ablage von Blumenschmuck ist nur an den zentralen Plätzen und nicht auf der Grabstätte selbst möglich. Das Auflegen einer liegenden Platte als Grabmal ist möglich.

Bestattungsbäume:

für Urnenbestattungen. Die Urnen werden an den Wurzeln gestandener Bäume beigesetzt. Die direkte Umgebung um den Baum bleibt völlig naturbelassen. Die Grabstelle wird nicht gärtnerisch angelegt. Die Kennzeichnung erfolgt mittels Anbringung einer Metallplakette am Baum. Es besteht die Möglichkeit, nur eine, mehrere oder alle um einen bestimmten Baum angeordneten Grabstellen zu erwerben.

Wir beraten Sie gerne über das Angebot unserer Grabarten!